

## Modulidentifikation C2

<b>Sachbearbeiter</b>	Martin Frei, David Ricci
<b>Version</b>	3.1
<b>Datum</b>	08.03.2024 – von der QSK Wald genehmigt am 19.03.2024

<b>Titel</b>	<b>C2 Bau und Unterhalt forstlicher Bauwerke</b>	
<b>Voraussetzungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• EFZ als Forstwartin/Forstwart oder gleichwertige Ausbildung im Ausland oder</li> <li>• Abschluss auf Sekundarstufe II (EFZ, Matura oder gleichwertiger Abschluss im Ausland) mit folgenden Zusatzanforderungen:                         <ul style="list-style-type: none"> <li>– Nachweis von mind. 1 Jahr Arbeitserfahrung bei praktischen Arbeiten im Forstbereich</li> <li>– Innerhalb der letzten 6 Jahre muss eine Ausbildung in erster Hilfe (Nothelferkurs) oder eine Auffrischung derselben absolviert worden sein.</li> <li>– Absolvierung des Basiskurs Holzernte und Absolvierung Weiterbildungskurs Holzernte.</li> <li>– Nachweis von Berufskennnissen analog QV Forstwart/in EFZ</li> </ul> </li> </ul> Berufliche Praxis im forstlichen Bauwesen sowie vorgängiger Besuch der Module G4 und G5 oder gleichwertige Kompetenzen von Vorteil.	
<b>Kompetenz</b>	Einfache forstliche Bau- und Unterhaltsarbeiten organisieren, die Arbeiten mit dem unterstellten Team fachgerecht und sicher ausführen, die Arbeitsrapporte führen sowie die ausgeführten Arbeiten beurteilen und nachkalkulieren.	
<b>Kompetenznachweis</b>	<u>Lernzielkontrolle</u> (am Ende des Moduls): Grundlagen Bautechniken (Einsatzgebiete, Baumaterialien, Gefahrenquellen, Kostenschätzung). <u>Praxisarbeit</u> (während dem Modul) Das im Modul ausgeführte Bauwerk in einem Portfolio dokumentieren (Vorbereitung, Organisation, Ausführung, Auswertung mit Nachkalkulation).	
<b>Niveau</b>	3 (nach ModuQua), 5 (nach EQR)	
<b>Lernziele</b>	Die Teilnehmerin / der Teilnehmer:	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• führt einfache Feldmessungen mit den entsprechenden Messinstrumenten selbständig durch.</li> <li>• erklärt angepasste forstliche Bautechniken und ihre zweckmässigen Einsatzgebiete mit Vor- und Nachteilen.</li> <li>• unterstützt den Förster am Objekt bei der Entscheidung der geeigneten Verbautechnik und erstellt eine Kostenschätzung.</li> <li>• organisiert aufgrund der Vorgabe (Baustellenplan) die Baustelle und bestimmt den Arbeitsablauf.</li> <li>• analysiert den Zustand von einfachen forstlichen Bauten und Waldstrassen, unterstützt den Förster bei der Planung der notwendigen Unterhaltsarbeiten und organisiert die entsprechenden Arbeiten.</li> <li>• stellt die Arbeitsaufträge für Bau- und Unterhaltsarbeiten zusammen, organisiert Material und Arbeitsmittel und erstellt eine Notfallorganisation.</li> <li>• ermittelt die Gefährdungen auf der Baustelle und legt die entsprechenden Sicherheitsmassnahmen fest.</li> <li>• richtet die Baustelle ein und leitet die Ausführung der Arbeiten, koordiniert und überwacht die Mitarbeiter (Ablauf, Zusammenarbeit, Qualität, Sicherheit) und korrigiert bei Bedarf.</li> <li>• dokumentiert die Ausführung der Arbeiten und führt einen Arbeitsrapport.</li> <li>• unterstützt den Förster bei der Qualitätskontrolle des ausgeführten Bauwerkes, erstellt eine Nachkalkulation und wertet die Ergebnisse aus.</li> </ul>	K2 K4 K5 K4 K5 K4 K5 K3 K4

<b>Lernzeit</b>	Theorie, Übungen und praktische Arbeit Kompetenznachweis	75 h <u>5 h</u> 80 h
<b>Anerkennung</b>	Pflichtmodul für die Zulassung zur Berufsprüfung Forstwartvorarbeiter sowie für die Zulassung zur Ausbildung als Förster HF.	
<b>Laufzeit des Moduls</b>	5 Jahre	<b>Gültigkeitsdauer des Kompetenznachweises</b> 10 Jahre
<b>Bemerkungen</b>	Wer bei den praktischen Ausführungen die vollständige PSA nicht trägt, wird vom Modul ausgeschlossen.	